



Der große Diktatwettbewerb 2019: Krönender Abschluss eines erfolgreichen Rechtschreibjahres

Zwei Teilnehmerinnen teilen sich den Gesamtsieg beim überregionalen Finale des großen Diktatwettbewerbs mit jeweils nur einem Fehler – Rechtschreibwettbewerbe erstmalig auch an Grundschulen und in der Mittelstufe – Anne-Frank-Schule in Frankfurt beweist: Null Fehler sind möglich



FRANKFURT AM MAIN, 28. JUNI 2019. Mit dem überregionalen Finale **des großen Diktatwettbewerbs** im Frankfurter Goethe-Gymnasium findet ein erfolgreiches Rechtschreibjahr seinen Abschluss. Das von der Stiftung Polytechnische Gesellschaft entwickelte vielstufige Programm zur Förderung des richtigen Schreibens wurde in zehn Veranstaltungen an mehreren Standorten in Deutschland durchgeführt. Erstmals konnte das beliebte Sprachbildungsprojekt auch an Grundschulen und in der Mittelstufe umgesetzt werden.

Das überregionale Finale bestritten am gestrigen Donnerstag, 27. Juni 2019, insgesamt 186 Eltern, Lehrkräfte, Oberstufenschüler sowie Teilnehmer aus den Kategorien „Hochschule“ und „Freie Schreiber“, darunter auch ein Team der Industrie- und Handelskammer. Der 183 Wörter lange Text, der sich thematisch zwischen einem folgenschweren digitalen Missverständnis und dem Grundgesetz bewegte, umfasste 64 sprachliche Hürden – wie etwa die richtige Schreibweise von „blaublümerant“ oder „Pennäler“. Die durchschnittliche Fehlerzahl lag bei 17,9 Fehlern, im Vorjahr betrug sie 17,6 Fehler. Unter den Gästen des Abends war unter anderem Bastian Sick. Der Bestsellerautor zahlreicher Bücher über die Eigenheiten der deutschen Sprache schrieb das Diktat selbst mit und unterhielt im Anschluss das Publikum mit einem Sprachquiz.

Den Gesamtsieg im Finale des großen Diktatwettbewerbs teilen sich in diesem Jahr Antigone Akgün und Dr. Monika Großpietsch. Die Teilnehmerinnen aus den Kategorien „Hochschule“ sowie „Freie Schreiber“ machten jeweils nur einen Fehler und waren damit mit Abstand die Führenden im Gesamtklassement. Sie meisterten mit Bravour zahlreiche sprachliche Hürden und komplizierte Sätze, wie beispielsweise: „Dabei sollte ein jeder nichtsdestoweniger gut achtgeben, dass kein Einziger seiner Physiognomie wegen verhöhnepipelt wird.“

In der Kategorie „Schüler“ schnitten mit jeweils nur neun Fehlern gleich vier Teilnehmer am besten ab: Hanna Wilk von der Brechtschule aus Hamburg teilte sich den ersten Platz mit Schülern dreier Frankfurter Schulen – mit Lea Paul und Michelle Schleimer vom Goethe-Gymnasium sowie Abel Muñoz Röcken vom Heinrich-von-Gagern-Gymnasium. Unter den Eltern erzielte Agnes Fink-von Hoff von der Edith-Stein-Schule aus Darmstadt mit vier Fehlern den ersten Platz. Mit nur drei Fehlern holte sich die Hamburgerin Tine Koch vom Gymnasium Othmarschen den Sieg in der Kategorie „Lehrer“.

Kontakt:

Axel Braun, Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de



In der Publikums-Kategorie „Freie Schreiber“ gewann Dr. Monika Großpietsch vom Verband der Freien Lektorinnen und Lektoren mit nur einem Fehler. Über den Sieg in der Kategorie „Hochschule“ konnte sich Antigone Akgün von der Goethe-Universität in Frankfurt am Main freuen – sie lag beim Schreiben des Diktats ebenfalls nur ein einziges Mal falsch.

„Zu unserer Sprachkultur gehört nicht nur das flüssige Lesen, sondern auch das korrekte Schreiben. Mit Sprachbildungsprojekten wie dem großen Diktatwettbewerb wollen wir Anreize dafür schaffen, sich dessen bewusst zu werden und die eigenen Rechtschreibkenntnisse noch weiter auszubauen“, so Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Polytechnische Gesellschaft.

Eine Neuerung in den vergangenen Monaten ist die Ausweitung des Rechtschreibtrainings auf Grundschulen. Über den Verlauf des vierten Schuljahres wiederholen, vertiefen und trainieren Schüler im Projekt **Die Grundschule schreibt!** in fünf Lernmodulen zu Themen wie Konsonantenverdopplung oder Groß- und Kleinschreibung das in der Grundschule Gelernte. Das Konzept wurde im Schuljahr 2018/2019 gemeinsam mit Prof. Ulrich Mehlem und Dr. Irene Corvacho del Toro von der Goethe-Universität in Zusammenarbeit mit der Frankfurter Liebfrauenschule und der Textorschule erstmalig erprobt.

An der Frankfurter Anne-Frank-Schule fand am 14. Juni 2019 erstmalig **Die Mittelstufe schreibt!** statt. Gesucht wurden die besten Rechtschreiberinnen und Rechtschreiber der 8. und 9. Klassen. Gemeinsam mit der Goethe-Universität und der Stiftung Polytechnische Gesellschaft hat sich die Realschule auf den Weg gemacht, um der Rechtschreibung im Unterricht noch mehr Zeit zu widmen. In enger Zusammenarbeit mit Dr. Irene Corvacho del Toro von der Goethe-Universität wurden Rechtschreibmaterialien zu 13 Themenfeldern für unterschiedliche Klassenstufen entwickelt und erprobt. Der gesamte Fachbereich Deutsch nahm an dem Projekt teil. Seit zwei Jahren widmen die Deutschlehrer explizit eine Stunde pro Woche der Rechtschreibung und arbeiten mit den entwickelten Übungen. Beim finalen Wettbewerb kam es dann auch zu einer Besonderheit: Erstmals konnte ein Diktat mit null Fehlern bewertet werden.

Der große Diktatwettbewerb, der im Schuljahr 2011/12 von der Stiftung Polytechnische Gesellschaft initiiert wurde und inzwischen an zahlreichen Standorten in Deutschland stattfindet, ist eines von mehreren aufeinander aufbauenden Projekten, mit der die Frankfurter Bildungstiftung die Beherrschung und auch die Wertschätzung der Bildungssprache Deutsch fördert. Weitere



Kontakt:

Axel Braun, Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de

Informationen zum Wettbewerb und den zahlreichen teilnehmenden Partnern unter: www.dergrossedikatwettbewerb.de.

Die **Stiftung Polytechnische Gesellschaft** wurde 2005 von der Polytechnischen Gesellschaft errichtet. Ganz im Sinne der polytechnischen Ideen engagiert sie sich operativ und fördernd in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Technik, Kultur, Soziales und Bürgerengagement in Frankfurt am Main. Weitere Informationen unter www.sptg.de.

PRESSEBILDER

Bei Interesse stellen wir Ihnen im Rahmen einer Berichterstattung folgende Bilder gerne als druckfähige Dateien kostenfrei zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie in diese Fall und für weitere Informationen zum Projekt Jens-Ekkehard Bernerth, bernerth@sptg.de, 069-789889-36.



Bild 1:

Abel Muñoz Röcken (Mitte) beim Diktat

Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Dominik Buschardt



Bild 2:

Die beiden Gewinnerinnen des Abends: Antigone Akgün (links) und Dr. Monika Großpietsch. Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Dominik Buschardt



Bild 3:

Die Aula des Goethe-Gymnasiums war voll besetzt.

Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Dominik Buschardt

Kontakt:

Axel Braun, Bereichsleiter Information, Kommunikation und Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de

Die Sieger des überregionalen Finales 2019

Eltern

- 1. Platz: Agnes Fink-von Hoff, Edith-Stein-Schule, Darmstadt - 4 Fehler
- 2. Platz: Hildegard Wagner, Gymnasium Saarburg, Trier - 5 Fehler
- 2. Platz: Heike Haug, Bettinaschule, Frankfurt - 5 Fehler
- 3. Platz: Volker Northoff, Musterschule, Frankfurt - 6 Fehler

Lehrer

- 1. Platz: Tine Koch, Gymnasium Othmarschen, Hamburg - 3 Fehler
- 2. Platz: Sebastian Gettler, Musterschule, Frankfurt - 5 Fehler
- 3. Platz: Joachim Schieb, Franziskanergymnasium Kreuzburg, Main-Kinzig-Kreis - 6 Fehler
- 3. Platz: Adelheid Goderbauer, Hans-Carossa-Gymnasium, Landshut - 6 Fehler
- 3. Platz: Frank Nöllenburg, Oranienschule, Wiesbaden - 6 Fehler

Schüler

- 1. Platz: Michelle Schleimer, Goethe-Gymnasium, Frankfurt - 9 Fehler
- 1. Platz: Lea Paul, Goethe-Gymnasium, Frankfurt - 9 Fehler
- 1. Platz: Abel Muñoz Röcken, Heinrich-von-Gagern-Gymnasium, Frankfurt - 9 Fehler
- 1. Platz: Hanna Wilk, Brechtschule, Hamburg - 9 Fehler
- 2. Platz: Eva Feichtinger, Altkönigschule, Kronberg im Taunus - 10 Fehler
- 2. Platz: Hannah-Sophia Rosseaux, Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Bad Homburg v. d. Höhe - 10 Fehler
- 2. Platz: Vincent Börsch-Supan, Heinrich-von-Gagern-Gymnasium, Frankfurt - 10 Fehler
- 3. Platz: Ben Reis, Goetheschule, Wetzlar - 11 Fehler

Kontakt:

Axel Braun, Bereichsleiter Information, Kommunikation und Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de



3. Platz: Sabine Lenze, Oberstufengymnasium, Eschwege - 11 Fehler

Hochschule

1. Platz: Antigone Akgün, Goethe-Universität, Frankfurt - 1 Fehler*

Freie Schreiber

1. Platz: Dr. Monika Großpietsch, Verband der Freien Lektorinnen und Lektoren - 1 Fehler*

* Gesamtsiegerinnen

Kontakt:

**Axel Braun, Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen**
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de



Die Jury des überregionalen Finales 2019

- **Yvonne Backhaus-Arnold**, stellvertretende Chefredakteurin, Hanauer Anzeiger
- **Hans-Steffen Bimboese**, Mitglied der Polytechnischen Gesellschaft
- **Dr. Clemens Bohrer**, Dezernat XI - Integration und Bildung, Stadt Frankfurt am Main
- **Sabine Brieske**, Schulleiterin, Liebigsschule Frankfurt am Main
- **Dr. Bernd Busch**, Generalsekretär, Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung
- **Dr. Kristina Federau**, Vorstandsvorsitzende, Lucky Fellow Foundation
- **Ruth Fritz**, Assistentin des Vorstandes, Stiftung Polytechnische Gesellschaft
- **Helmut Geyer**, Mitglied der Polytechnischen Gesellschaft
- **Jan Harms**, Referat I.5. Qualitätsentwicklung, Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler, Hessisches Kultusministerium
- **Karl-Burkhard Haus**, Textredakteur, Mitglied der Polytechnischen Gesellschaft
- **Maren Heldt-Klötzke**, Siegerin in der Kategorie Eltern 2014
- **Lukas Kaiser**, Projekte Vorstand, Joachim Herz Stiftung
- **Carine Kleine-Jänsch**, Schulfachliche Aufsicht, Staatliches Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main
- **Susanna Kock**, Schulleiterin, Liebfrauenschule Frankfurt am Main
- **Dr. Jens Kreuzer**, 2. Platz Lehrer, Frankfurt schreibt! 2018
- **Dr. Kathrin Kunkel-Razum**, Duden-Chefredakteurin, Jury-Vorsitzende
- **Prof. Dr. Ulrich Mehlem**, Professor für Erziehungswissenschaft, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- **Ulf Meyer**, Gewinner „Die Wirtschaft schreibt!“ und Publikumsgewinner, Der große Diktatwettbewerb 2018
- **Michaela Schöler**, Assistentin des Präsidenten, Polytechnische Gesellschaft
- **Sina-Andrea Schreiner**, Redakteurin in der Chefredaktion, Wiesbadener Kurier
- **Truda Ann Smith**, Leiterin, Volkshochschule Frankfurt am Main
- **Dr. Barbara Stahl**, Geschäftsführung, Nikolaus Koch Stiftung
- **Johannes Wedding**, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, Mitglied der Polytechnischen Gesellschaft
- **Dr. Andrea Wicke**, Lektorin, Verband der Freien Lektorinnen und Lektoren

DER GROSSE
Diktatwettbewerb 

Kontakt:

**Axel Braun, Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen**
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de



Das Diktat des überregionalen Finales 2019

Nachricht zum Aufregen

Wenngleich ich mich beileibe akribisch mit rhetorischen Mitteln präpariert hatte, war mir recht blaublümerant zumute/zu Mute. Wie eine Landpomeranze stakste ich angsterfüllt durch die Aula im Souterrain des Gymnasialtrakts. Ich hätte präferiert, mich im Ganzen in nichts aufzulösen. Mit karminrotem Antlitz trotz des Gesichts-Make-ups startete ich mein enthusiastisches Plädoyer vor dem Schülerkomitee:

„Liebe Mitschülerinnen und Mitschüler, über das riesig große Wirrsal von Montagnachmittag in unserem Chat kann ich nicht hinwegsehen. Jede und jeder Einzelne hat mitbekommen, wie ein Pennäler gepiesackt wurde, einen Elefantenkörper zu haben. Dieses infame Durch-den-Fleischwolf-Drehen ist das Hinterletzte. Vielleicht tituliert sich der Tunichtgut in lichtarmen Spelunken als fiese Flitzpiepe. Unsereiner nicht! Das deutsche Grundgesetz gestattet auch nach siebzigjährigem Bestehen freie Meinungsäußerung. Dabei sollte ein jeder nichtsdestoweniger gut achtgeben, dass kein Einziger seiner Physiognomie wegen verhohnepipelt wird. Zuwiderhandlungen verstoßen immens gegen das in ebendieser Verfassung subsumierte Diskriminierungsverbot.“

Als man mir freiheraus Bejahungen entgegengrölte, poppte in der App auf: „Du hast absolut recht! Statt reumütig den Gang nach Canossa anzutreten, möchte ich richtigstellen: Ich meinte einen eleganten Körper – keinen Elefantenkörper. Ich fühle mich vom Algorithmus der Autokorrektur triftig gelackmeiert!“

DER GROSSE
Diktatwettbewerb 

Kontakt:

**Axel Braun, Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen**
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de

Die Partner des überregionalen Finales 2019



Frankfurt schreibt!

ist ein Projekt der Stiftung Polytechnische Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Kultusministerium, dem Staatlichen Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main, der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung, der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, dem Hessischen Rundfunk (hr2-kultur) und dem Dudenverlag.

Der große Diktatwettbewerb

gestaltet die Stiftung gemeinsam mit dem Hessischen Kultusministerium, der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung, der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, dem Hessischen Rundfunk (hr2-kultur) und dem Dudenverlag; gefördert wird das Projekt von der FAZIT-Stiftung und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft.

Informationen:

Oliver Beddies, Bereichsleiter Bildung,
Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main,
Tel.: 069 / 789 889 – 23, beddies@sptg.de



Hamburg schreibt!

ermöglichen die Joachim Herz Stiftung, die Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung und der Dudenverlag. Unterstützt wird das Projekt von der ZEIT Hamburg.

Informationen:

Lukas Kaiser, Projekte Vorstand,
Joachim Herz Stiftung,
Tel.: 040 / 533 295 – 48, info@hamburg-schreibt.org



Wiesbaden schreibt!

ermöglichen der Wiesbadener Kurier, die Sparkassenversicherung und die Nassauische Sparkasse.

Informationen:

Sina-Andrea Schreiner, Redakteurin in der Chefredaktion,
Wiesbadener Kurier,
Tel.: 0611 / 355 – 5244, sina.schreiner@vrm.com

Kontakt:

Axel Braun, Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de



Rheinbach schreibt!

ermöglichen die Lucky Fellow Foundation – Lieselotte und Karlheinz Federau-Stiftung und die Stadt Rheinbach.

Informationen:

Sabine Graf, Mitglied des Vorstands,
Lucky Fellow Foundation – Lieselotte und Karlheinz
Federau-Stiftung,
Tel.: 01523 / 6741672, info@luckyfellow-foundation.de



Trier schreibt!

wird durchgeführt von der Nikolaus Koch Stiftung und
unterstützt durch den Medienpartner Trierischer
Volksfreund.



Informationen:

Dr. Barbara Stahl,
Nikolaus Koch Stiftung,
Tel.: 0651 / 17056-0, nikolaus-koch-stiftung@nks-trier.de



Main-Kinzig-Kreis schreibt!

wird durchgeführt vom Hanauer Anzeiger mit
Unterstützung der Ursula-Berenbrok-Winterstein-Stiftung.



Informationen:

David Kirchgeßner,
Hanauer Anzeiger,
Tel: 06181 / 2903-320, redaktion@hanauer.de

Kontakt:

**Axel Braun, Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen**
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de